

Region Hannover: Hochwasser. Pegelstände sinken weiter

REGION. Die positive Entwicklung der vergangenen Tage setzt sich fort: Die Pegelstände sinken weiter. Es besteht die begründete Annahme, dass in der Folge auch die Meldestufen zeitnah wieder abnehmen. Aus diesem Grund beendet der am Morgen des 24.12. eingesetzte Kleine Einsatzstab der Region Hannover seine Arbeit. Die Technische Einsatzleitung wird aber in Rufbereitschaft bleiben und die Entwicklung der Pegelstände wird weiterhin genau beobachtet. Wenn die Lage es wider Erwarten erfordert, können so erneut schnell Maßnahmen ergriffen werden.



Region Hannover

Regionspräsident Steffen Krach: "Wir sind sehr erleichtert, dass sich die Lage in der Region Hannover nach fast zwei Wochen nun spürbar beruhigt und hoffen, dass das zeitnah auch für alle anderen betroffenen Regionen in Niedersachsen gilt. Ich danke allen Beteiligten bei den Hilfsorganisationen, aber auch bei uns in der Region für ihren großartigen Einsatz vor allem über die Feiertage. Gemeinsam mit den Kommunen werden wir in der nächsten Zeit analysieren, was gut gelaufen ist und wo wir noch besser werden können."

von [Redaktion LeineBlitz](#)